

Sitzung	Technischer Ausschuss - öffentlich - 24.11.2020		
Beratungspunkt	Haberfeld / Donaueschingen - Vergabe Erneuerung Wasserleitung		
Anlagen	-		
Kontierung			
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr.	Sitzung	Datum

Erläuterungen:

Im Bereich der Breg-Donau-Kiese (östlich der Breg) wurden in den 1970er-Jahre zahlreiche Wasserleitungen durch Dukttilgussrohre (GGG) ersetzt. Heute ist bekannt, dass der Korrosionsschutz dieser ersten Generation GGG-Rohre mangelhaft war und heute – zumal bei einer Verlegung unterhalb des Grundwasserspiegels – zu einer erhöhten Schadensrate führt. Auch beim Wasserwerk Donaueschingen kam es in den letzten Jahren verstärkt zu Defekten auf diesen Leitungen, weswegen in diesem Jahr mit der schrittweisen Erneuerung der betroffenen Abschnitte begonnen wurde (Förderleitung Pfohren 1. BA, Vergabe TA 22.09.2020). Geplant ist, jedes Jahr einen Leitungsabschnitt zu erneuern.

Die Erneuerung der Leitung im Bereich Haberfeld - zwischen Kleingartenanlage und Kreistierheim - war ursprünglich für das Jahr 2021 geplant; aufgrund vermehrter Rohrbrüche in den letzten Monaten hat sich jetzt aber kurzfristig die Notwendigkeit ergeben, die Maßnahme vorzuziehen.

Aufgrund hoher Grundwasserstände sowie bekannter Altlasten im Gebiet wurde die Erneuerung der Leitung im Bohrspülverfahren (im Barrierschutzrohr) ausgeschrieben. Im Zuge der Leitungserneuerung der Wasserleitung wird auch die Brauchwasserleitung der GVV-Kläranlage erneuert. Die Kosten hierfür liegen beim GVV.

Die genannten Arbeiten (Erneuerung der Wasserleitung und Brauchwasserleitung GVV) wurden gemeinsam, beschränkt ausgeschrieben. Fünf Firmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Wegen der temporären Verringerung des Mehrwertsteuersatzes von 19 % auf 16 % (1. Juli 2020 bis 31. Dezember 2020) werden in der Vorlage – entgegen der bisherigen Praxis – Nettobeträge ausgewiesen.

Die Submission am 19. November 2020 erbrachte folgendes Ergebnis:

Firma Maier Bau GmbH, Dettighofen	152.341,70 €	100,0 %
Bieter 1	162.357,00 €	106,6 %

Die Prüfung der Angebote ergab, dass die Firma Maier Bau GmbH, Dettighofen, mit der Angebotssumme von 152.341,70 € (netto) das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. Die Angebotssumme liegt unterhalb der Kostenschätzung des Ingenieurbüros.

Kostenzusammenstellung:

Angebotssumme (netto) (98.226,42 € brutto, 16 %)	<u>84.677,95 €</u>
Materialkosten (netto), ca.	8.000,00 €
Ingenieurhonorar (netto), ca.	11.810,00 €
Summe	104.487,95 €

Da im Wirtschaftsplan 2020 für die Maßnahme keine Mittel zur Verfügung stehen, müssen **104.500,-- €** finanziert werden. Die Verwaltung schlägt folgende Finanzierung vor:

- | | |
|---|--------------|
| • Brunnenweg (geschoben auf 2023),
InA 5200000245, Anlage 800169 | 70.000,-- € |
| • Heckenweg (geschoben auf 2021),
InA 5200000242, Anlage 800166 | 35.000,-- € |
| Summe | 105.000,-- € |

Der GVV wird den Auftrag für die Erneuerung der Brauchwasserleitung zur Kläranlage in Höhe von 67.663,75 € (netto) direkt an den Auftragnehmer erteilen.

Mit der Baumaßnahme soll im Dezember 2020 begonnen werden und bis Ende März 2021 soll diese abgeschlossen sein.

1
4
5
7
BM
IN
OB

Beschlussvorschlag:

1. Die Firma Maier Bau GmbH, Dettighofen, wird mit den Bauarbeiten zum Angebotspreis von 84.677,95 € (netto) zuzüglich des gesetzlichen MwSt.-Satzes, beauftragt.
2. Der vorgeschlagenen Finanzierung wird zugestimmt.

Beratung: